

1. Schwerpunkte

Die angegebenen Schwerpunkte basieren auf dem Rahmenlehrplan für den Unterricht in der gymnasialen Oberstufe im Land Berlin Deutsch in der Ausgabe von 2014 und auf den Bildungsstandards im Fach Deutsch für die Allgemeine Hochschulreife (Beschluss der KMK vom 18.10.2012)

1. Kurshalbjahr: Kommunikation

RLP-Bezug

Gegenstände: literarische und pragmatische Texte unterschiedlicher medialer Präsentationsformen

Schwerpunkt: Kommunikation im Kontext neuer Medien

2. Kurshalbjahr: Literarische Strömungen und Epochenbegriff: Aufklärung –Empfindsamkeit – Sturm und Drang

RLP-Bezug

Gegenstände: literarische und pragmatische Texte

Gattung: Dramatik

Schwerpunkt: Sturm und Drang

3. Kurshalbjahr: Literatur im 19. Jahrhundert

RLP-Bezug

Gegenstände: literarische und pragmatische Texte

Gattung: Epik

Schwerpunkt: Bürgerlicher Realismus

4. Kurshalbjahr: Literatur im 20./21. Jahrhundert

RLP-Bezug

Gegenstände: literarische und pragmatische Texte

Gattung: Lyrik

Schwerpunkt: Literatur seit den 1990er Jahren

Für die Bearbeitung der Aufgabenstellungen gelten die im Rahmenlehrplan ausgewiesenen abschchlussorientierten Standards für den Grundkurs. Die für die Bearbeitung der jeweiligen konkreten Aufgabe erforderlichen Kompetenzen werden im Erwartungshorizont benannt und sind in ihren Kernpunkten zur Orientierung in den Kompetenzrastern/dem Online-Gutachten abgebildet.

2. Struktur des Aufgabenvorschlags

2.1 Aufgabenstellungen und Aufgaben

Der Aufgabenvorschlag enthält vier gleichwertige Aufgabenstellungen. Alle Aufgabenstellungen werden den Prüflingen vorgelegt, aus denen diese jeweils eine zur Bearbeitung auswählen.

2.2 Aufgabenarten

Die Aufgabenvorschläge können folgende Aufgabenarten umfassen:

- Interpretation literarischer Texte
- Analyse pragmatischer Texte
- Erörterung pragmatischer Texte
- Materialgestütztes Verfassen argumentierender Texte

Die Aufgabenstellungen erfordern nicht die Verwendung von Ganzschriften in der Prüfung.

3. Hilfsmittel

Als Hilfsmittel sind Nachschlagewerke zur deutschen Rechtschreibung zugelassen.

4. Bewertungsgesichtspunkte

Als Grundlage für die Bewertung der Prüfungsarbeiten wird ein Erwartungshorizont bereitgestellt, der den Kompetenzbezug enthält. Es werden die allgemeinen und spezifischen Leistungsanforderungen in den entsprechenden Kompetenzbereichen ausgewiesen. Zudem erfolgt die Beschreibung einer guten und einer ausreichenden Leistung innerhalb dieser Kompetenzbereiche. Weitere Hinweise zur Bewertung der Prüfungsaufgaben werden in den jeweiligen landesspezifischen Verwaltungsvorschriften festgelegt.

5. Dauer der Prüfung

Die Arbeitszeit gemäß Anlage 5b der AV Prüfungen beinhaltet eine individuelle Lese- und Auswahlzeit für die Schülerinnen und Schüler von 30 Minuten.